

Gehrden, 20.08.2018

In den
Ausschuss für Bildung (**BA**)
Ausschuss für Umwelt und Energie (**AUE**)
Verwaltungsausschuss (**VA**)

Antrag der Gruppe BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE

Im Rat der Stadt Gehrden
Ratsperiode 2016 – 2021

Antrag:

Die Gruppe **Grüne/Linke** im Rat der Stadt Gehrden beantragt, den/die anstehenden Grundschulneubau/ten in Gehrden angelehnt an das in 2010 beschlossene **Klimaschutz-Aktions-Programm** einschließlich der Ökologischen Bauleitplanung, als auch im Sinne des 2014 beschlossenen „Masterplan 100%“ Region Hannover (bis 2050 sollen in der Region Hannover, basierend auf den Werten von 1990, 95% der Treibhausgasemissionen und 50 % der Energie eingespart werden), in energieeffizienter Bauweise, als auch entsprechend der EU Gebäude – Richtlinie, welche ab 2019 für alle kommunalen Neubauten „nearly zero energy building“ (**NZEB Richtlinie 2010/31/EU**) vorgibt, zu erstellen. Leitlinie, **Leitthema für uns sollte die „Plus-Energie-Schule“** sein. Bei anstehenden Sanierungen sollen gleiche Maßgaben gelten.

Begründung:

Wir sind in all dem, was wir auf den Weg bringen, was wir neu errichten, aber auch in dem, was wir unterlassen, unseren nachfolgenden Generationen verpflichtet und verantwortlich.

Wenn wir heute in Gehrden neue Grundschulen benötigen, dann immer so, dass den nachfolgenden Generationen der größtmögliche ökologische Standard und der größtmögliche Schutz vor Umwelt-Schädigungen zukommen.

Bei diesen o.g. Forderungen geht es im weitesten Sinn um Klimaschutz – und **Klimaschutz ist ein Menschenrecht**

Bei Interesse können zwei Grundschulen für einen Ortstermin bereit werden:
Die GS Ahlem/In der Steinbreite und
Die GS Gronau als „**Plus-Energie-Schule**“

Eva Kiene – Stengel

für die Gruppe GRÜNE/LINKE